

Museumspädagogisches Begleitprogramm der Kulturellen Bildung:

Während der Sonderausstellung „Verehrt. Geliebt. Vergessen. Maria zwischen den Konfessionen“ bietet auch die Kulturelle Bildung in Wittenberg anregende Sonderprogramme für Kinder und Jugendliche an. Alle Angebote enthalten eine altersgerechte Führung durch die Sonderausstellung und die gewünschte Aktion. Neben öffentlichen Terminen können ganze Programme für Gruppen nach Terminabsprache gebucht werden.

Anmeldungen sowie Fragen bitte direkt per E-Mail an bildung.wittenberg@martinluther.de oder telefonisch unter 03491 – 4203116.

Marias Farbenlehre

Warum erkennt man Maria immer sofort als Maria? Dieses hängt nicht nur mit dem Christuskind zusammen, sondern auch mit den Farben, die sie trägt, fast immer blau und rot. Die Kostbarkeit der Farben unterstreicht die Einzigartigkeit und Besonderheit Marias. Die Farbe Blau verkörpert das Himmlische und Rot steht für die Liebe der Mutter Gottes.

Besonders Blau war schon immer eine schwer zu beschaffende und daher sehr wertvolle Farbe. Lernt in diesem Workshop über die Symbolik der Farben in den verschiedenen Jahrhunderten und über deren Herstellung und Verarbeitung. Damit wird in diesem Workshop eure ganz persönliche Maria gestaltet.

öffentliche Termine 18. April, 23. Mai, 6. Juni und 15. August jeweils 16.30 Uhr

Dauer: 2,5 h

Preis: 6 € pro Schüler/-in

Mutter-Gottheiten durch die Jahrhunderte

Was haben Venus von Willendorf, Isis mit dem Horusknaben und Kybele gemeinsam? Sie alle sind verehrte Gottheiten ihrer Zeit. Bis hin zur Maria der Gegenwart zeigen sie alle die Einzigartigkeit und Besonderheit der Mutter Gottes. In unserer Werkstatt gestaltet ihr eure Maria ganz individuell – verschiedene Materialien und Techniken lassen der Fantasie freien Lauf.

Dauer: 2,5 h

Preis: 6 € pro Schüler/-in